

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 85. Ratssitzung vom 26. Oktober 2011

1861. 2008/470

Weisung vom 22.10.2008:

Motion von Bernhard Piller (Grüne) und Corine Mauch (SP) betreffend 2000-Watt-Gesellschaft, konkrete Schritte und Massnahmen bis ins Jahr 2050, Antrag auf Abschreibung

Antrag des Stadtrats

1. Vom Bericht des Stadtrates zum Legislatorschwerpunkt «Nachhaltige Stadt Zürich – auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft» wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Die Motion von Bernhard Piller (Grüne) und Corine Mauch (SP) vom 9. Mai 2007 betreffend die 2000-Watt-Gesellschaft, konkrete Schritte und Massnahmen bis ins Jahr 2050, wird als erledigt abgeschrieben.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Änderungsantrag 1

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK GUD beantragt folgendes Dispositiv an Stelle des Dispositivs des Stadtrats:

1. Der Sistierungsbeschluss der SK GUD vom 26. März 2009 bleibt in Kraft bis zum Vorliegen des „Konzepts Energieversorgung 2050“.
2. Zur Erfüllung dieses Auftrags wird dem Stadtrat eine Nachfrist von maximal einem Jahr eingeräumt.

Mehrheit: Präsidentin Uschi Heinrich (SP), Referentin; Vizepräsidentin Maleica Landolt (GLP), Martin Bürlimann (SVP) i.V. von Urs Weiss (SVP), Margrit Haller (SVP), Andrea Hochreutener (SP), Alexander Jäger (FDP), Dr. Zora Ledergerber (GLP), Alan David Sangines (SP), Marcel Savarioud (SP) i.V. von Marianne Dubs Früh (SP), Marcel Schönbacher (CVP)

Minderheit: Simon Kälin (Grüne), Referent, i.V. von Fabienne Nicole Vocat (Grüne), Jürg Ammann (Grüne), Bernhard Piller (Grüne) i.V. von Karin Meier-Bohrer (Grüne)

2 / 3

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 16 Stimmen zu.

Änderungsantrag 2

Die Mehrheit der SK GUD beantragt folgende Änderung der Ziffer 1:

1. Vom Bericht des Stadtrates zum Legislatorschwerpunkt «Nachhaltige Stadt Zürich – auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft» wird Kenntnis genommen.

Die Minderheit der SK GUD beantragt folgende Änderung der Ziffer 1:

1. Vom Bericht des Stadtrates zum Legislatorschwerpunkt «Nachhaltige Stadt Zürich – auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft» wird ablehnend Kenntnis genommen.

- Mehrheit: Alexander Jäger (FDP), Referent; Präsidentin Uschi Heinrich (SP), Vizepräsidentin Maleica Landolt (GLP), Andrea Hochreutener (SP), Dr. Zora Ledergerber (GLP), Alan David Sangines (SP), Marcel Savarioud (SP) i.V. von Marianne Dubs Früh (SP), Marcel Schönbächler (CVP)
- Minderheit: Margrit Haller (SVP), Referentin; Jürg Ammann (Grüne), Martin Bürlimann (SVP) i.V. von Urs Weiss (SVP), Simon Kälin (Grüne) i.V. von Fabienne Nicole Vocat (Grüne), Bernhard Piller (Grüne) i.V. von Karin Meier-Bohrer (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 36 Stimmen zu.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Zustimmung zum bereinigten Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung des bereinigten Antrags des Stadtrats.

- Mehrheit: Präsidentin Uschi Heinrich (SP), Referentin; Vizepräsidentin Maleica Landolt (GLP), Martin Bürlimann (SVP) i.V. von Urs Weiss (SVP), Margrit Haller (SVP), Andrea Hochreutener (SP), Alexander Jäger (FDP), Dr. Zora Ledergerber (GLP), Alan David Sangines (SP), Marcel Savarioud (SP) i.V. von Marianne Dubs Früh (SP), Marcel Schönbächler (CVP)
- Minderheit: Simon Kälin (Grüne), Referent, i.V. von Fabienne Nicole Vocat (Grüne), Jürg Ammann (Grüne), Bernhard Piller (Grüne) i.V. von Karin Meier-Bohrer (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 16 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

1. Vom Bericht des Stadtrates zum Legislatorschwerpunkt «Nachhaltige Stadt Zürich –

3 / 3

auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft» wird Kenntnis genommen.

2. Die Motion von Bernhard Piller (Grüne) und Corine Mauch (SP) vom 9. Mai 2007 betreffend die 2000-Watt-Gesellschaft, konkrete Schritte und Massnahmen bis ins Jahr 2050, wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 2. November 2011 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat